

Eidgen. Fourae-Lieferungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **38 (1912)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

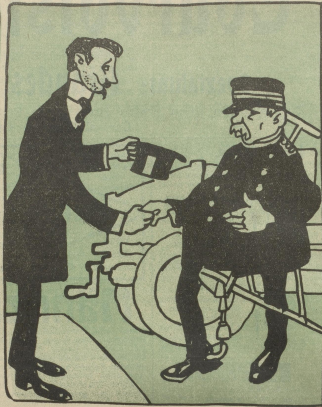
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wollen Sie uns gel. Heuofferten unterbreiten.
(Ich will das Andere schon in die Wege leiten.)



Mon ami le colonel X est toutes les années mon hôte.
(Dafür aber macht man ihm das beste Angebot.)



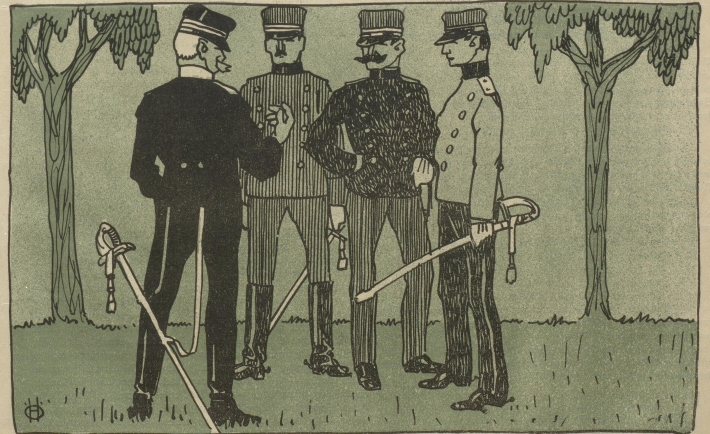
Wenn Sie Submissionspreis um $\frac{1}{4}$ Frank reduzieren, können Sie uns 50 Wagen Heu Nr. 15 zuführen.



Meine Herren Soldaten, Sie sind uns viel zu teuer.
(Drum wird aus der Lieferung wiederum nix heuer.)



Mon ami, nous vous donnons 100 vaggons à livrer.
(Darauf findet sich absolut kein Reim.)



Meine Herren, Sie sind leider bei der Konkurrenz unterlegen. (Diesmal war halt wiederum der „Kohn“ der Gottes Segen.)